

Installations- und Bedienguide –
myPI-LED mobil und NeoLink Box

1 ÜBERSICHT

Über die myPI-LED App



- Bildet zusammen mit der NeoLink Box ein Bediensystem für NeoLink Leuchten
- NeoLink Box: Schnittstelle zwischen NeoLink Leuchten und myPI-LED App
- myPI-LED App: Applikation für Android- und iOS-Geräte

Am Installationsort benötigt:



- 110V-230V AC Zuleitung (Versorgung der NeoLink Box)
- WLAN Router (DHCP-fähig) inklusive RJ45-Kabel (Zubehör für NeoLink Box)

Das Gesamtsystem: Alles auf einen Blick

<p>SCHRITT 1: Montage/Vorbereitung NeoLink Box/myPI-LED App vorbereiten</p> <p>SCHRITT 2: Netzwerkaufbau Leuchten (und optional K-ZWALLYs) in der Box/App anmelden</p> <p>SCHRITT 3: Steuerung Leuchten (und optional K-ZWALLYs) mit App konfigurieren und Leuchten steuern</p> <p>Reichweiten im Netzwerk:</p> <ul style="list-style-type: none"> - max. 7m (freie Sicht) zwischen NeoLink Box und erster Leuchte - max. 10m zwischen den Leuchten <p>HINWEIS: Die angegebenen Reichweiten sind Richtwerte. Die tatsächlichen Reichweiten können je nach vorhandenen baulichen Gegebenheiten variieren.</p>	<p>VARIANTE 1: Leuchten und Box elektrisch nicht verbunden</p> <p>EMPFEHLUNG: Permanente Spannungsversorgung der NeoLink Box.</p>
	<p>VARIANTE 2: Leuchten und Box elektrisch verbunden</p> <p>EMPFEHLUNG: Permanente Spannungsversorgung der NeoLink Box.</p>

Hinweis zu **INSTALLATIONSVARIANTE 1 – Leuchten und Box elektrisch nicht verbunden:**

Es können bis zu **200 NeoLink Leuchten** und **30 K-ZWALLYs** in das NeoLink Netzwerk integriert werden.



Hinweis zu **INSTALLATIONSVARIANTE 2 – Leuchten und Box elektrisch verbunden:**

Alle an die NeoLink Box angeschlossenen NeoLink Leuchten können über die myPI-LED App stromfrei geschaltet werden (siehe Kapitel 5, ON/OFF). Es dürfen Leuchten mit einer **maximalen Anschlussleistung von 1000W@230V AC** angeschlossen werden. Bis zu **30 K-ZWALLYs** können in das NeoLink Netzwerk integriert werden.

2 VORBEREITUNG der NeoLink Box und der myPI-LED App

Gefahr durch elektrische Spannung!



Schalten Sie alle Komponenten sowie den betreffenden Stromkreis spannungslos und prüfen Sie auf Spannungsfreiheit, bevor Sie Installationsarbeiten an der NeoLink Box bzw. an den NeoLink Leuchten vornehmen!

<p>SCHRITT 1: Anschluss an 110-230V AC</p>	<p>NeoLink Box mit den 230V AC Anschlussleitungen (L-N) verbinden. Dazu Phase und Nullleiter an die beiden zugehörigen Klemmen (L/N IN) des Gegensteckers anschließen. Auf feste Verankerung der Anschlussleitungen in den Klemmen achten!</p>
<p>SCHRITT 2 (optional): Anschluss der NeoLink Leuchten an die NeoLink Box</p>	<p>230V AC Spannungsversorgung der Leuchten an die beiden zugehörigen Klemmen (L/N OUT) des Gegensteckers anschließen.</p> <p>Es dürfen Leuchten mit einer maximalen Anschlussleistung von 1000W@230V AC angeschlossen werden.</p>
<p>SCHRITT 3: NeoLink Box mit WLAN Router verbinden und myPI-LED App laden</p>	<p>NeoLink Box und WLAN-Router mit Ethernet-Kabel (RJ45) verbinden. Danach NeoLink Box, WLAN-Router und Leuchten aktivieren bzw. einschalten.</p> <p>myPI-LED App über Lumitech-Website oder Playstore/Appstore herunterladen und auf dem mobilen Gerät installieren. „WLAN“ auf dem mobilen Gerät aktivieren und WLAN-Netzwerk des für die NeoLink Box verwendeten WLAN Routers auswählen (keine Internetverbindung nötig).</p>

Hinweis zur myPI-LED App: Die App beinhaltet ein Hilfemenü. Sie finden zu allen nachfolgenden Punkten auch eine Beschreibung direkt in der App.

3 NETZWERKAUFBAU

Der Netzwerkaufbau ist Ausgangspunkt für alle weiteren Aktionen und **zwingend durchzuführen**. Eine NeoLink Box kann **bis zu 200 Leuchten** in ihr Netzwerk aufnehmen.

Voraussetzungen:

- Alle NeoLink Leuchten sind fertig verkabelt
- Alle NeoLink Leuchten sind eingeschaltet und leuchten in einem Weißlicht
- Die NeoLink Leuchten befinden sich im Werkszustand (sind in **keinem** NeoLink Netzwerk)
- NeoLink Box ist aktiv
- Mobiles Gerät mit myPI-LED App ist einsatzbereit (siehe Abschnitt 2)

NeoLink Leuchten im NeoLink Netzwerk anmelden

Schalten Sie alle Leuchten aus, die nicht ins Netzwerk aufgenommen werden sollen!

Status: AUSGANGSZUSTAND

- App starten & Klick auf das „Optionen“-Symbol Im Startscreen
- Klick auf “Netzwerk konfigurieren“ im Screen „Optionen“
- Klick auf „Netzwerk öffnen“ im Screen „Netzwerkconfiguration“

Status: NETZWERK GEÖFFNET

NeoLink Leuchten melden sich automatisch im Netzwerk an und ändern ihre Farbe dabei von neutralweiß auf grün. Die angemeldeten Leuchten werden in der App angezeigt.

Nach 3 Minuten wird das Netzwerk automatisch geschlossen. Falls vor Ablauf der 3 Minuten bereits alle Leuchten im Netzwerk sind, kann der Vorgang durch **Klick auf „Netzwerk schließen“** in der App manuell beendet werden.

Hinweis: Wiederholen Sie den Vorgang solange, bis sich alle NeoLink Leuchten im Netzwerk angemeldet haben. Lassen Sie dabei alle bereits angemeldeten Leuchten durchgehend eingeschaltet!
Solange das Netzwerk geöffnet ist, dürfen weder die NeoLink Box noch die eingeschalteten Leuchten stromfrei geschaltet werden!

Status: NETZWERK NACH ANMELDUNG DER LEUCHTEN GESCHLOSSEN

Prüfung bzw. Umbenennung einer Leuchte:

- Android: lange auf Leuchte tippen / iOS: Leuchte nach links Wischen
- im angezeigten Kontextmenü „Identifizieren“ (Leuchte blinkt) bzw. „Umbenennen“ auswählen
- **HINWEIS: Bezeichnungen für Leuchten werden nur in der App gespeichert!**
Wird also die myPI-LED App auf einem anderen mobilen Gerät geöffnet, stehen die Bezeichnungen für die Leuchten hier nicht zur Verfügung bzw. müssen dort nochmals vergeben und gespeichert werden.

Umbenennen
Identifizieren
Entfernen

OPTIONAL: Integration von K-ZWALLY(s) in das Netzwerk

Eine NeoLink Box kann **bis zu 30 K-ZWALLYs** in ihr Netzwerk aufnehmen.



Hinweis: Wird ein K-ZWALLY in das NeoLink Netzwerk der NeoLink Box aufgenommen, kann der Tageslichtverlauf vom K-ZWALLY aus nicht mehr gestartet werden.

Der Tageslichtverlauf wird über die myPI-LED App aufgerufen.

Voraussetzungen:

- Der aktuell in das Netzwerk zu integrierende K-ZWALLY ist aktiv (Status-LED leuchtet)
- Der aktuell in das Netzwerk zu integrierende K-ZWALLY befindet sich im Werkszustand (ist in **keinem** NeoLink Netzwerk bzw. besitzt **kein eigenes** NeoLink Netzwerk)
- Alle anderen K-ZWALLYs sind nicht aktiv (wenn es die Installation erlaubt)
- NeoLink Box ist aktiv
- Mobiles Gerät mit myPI-LED App ist einsatzbereit (siehe Abschnitt 2.2), App ist geöffnet

K-ZWALLY(s) im NeoLink Netzwerk der NeoLink Box anmelden

Status: AUSGANGSZUSTAND

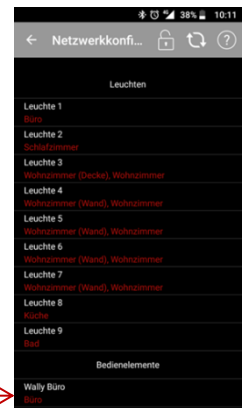
Öffnen des NeoLink Netzwerks in der myPI-LED App (wie zu Beginn von Kapitel 3 beschrieben)

Status: NETZWERK GEÖFFNET

- K-ZWALLY ≥ 15 Sekunden drücken & loslassen → Status LED des K-ZWALLY geht kurz aus und wieder an
- Der K-ZWALLY meldet sich automatisch im Netzwerk an
- Der im Netzwerk angemeldete K-ZWALLY wird in der myP-LED App angezeigt.

Hinweis:

Solange das Netzwerk geöffnet ist, dürfen weder die NeoLink Box noch die eingeschalteten Leuchten stromfrei geschaltet werden!



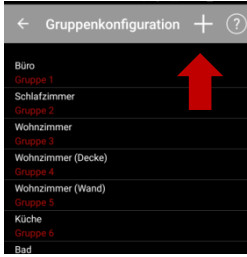
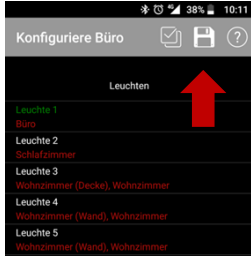
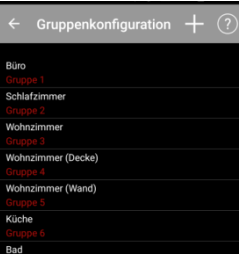
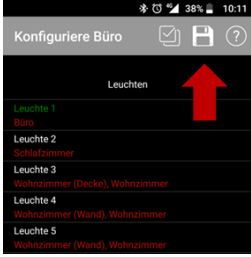
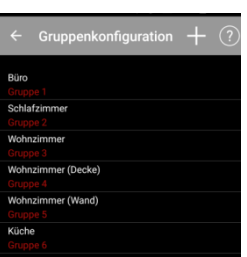
Status: NETZWERK NACH ANMELDUNG DES K-ZWALLY GESCHLOSSEN

- **Prüfung durch Bedienung des K-ZWALLY:** alle Leuchten reagieren
- Umbenennung des K-ZWALLY: für Android lange auf WALLY tippen für iOS WALLY nach links Wischen
- im angezeigten Kontextmenü „Umbenennen“ auswählen
- **HINWEIS: Bezeichnungen für K-ZWALLYs werden in der NeoLink Box gespeichert!**
Wird also die myPI-LED App auf einem anderen mobilen Gerät geöffnet, stehen die Bezeichnungen für die K-ZWALLYs auch hier zur Verfügung.

Umbenennen Identifizieren Entfernen

4 GRUPPENKONFIGURATION

Voraussetzung: Das NeoLink Netzwerk ist aufgebaut und aktiv (NeoLink Leuchten, NeoLink Box und optional K-ZWALLY(s) sind eingeschaltet bzw. aktiv).

Aktion	Umsetzung in der myPI-LED App	
<p>Jede Aktion beginnt mit Klick auf „Gruppen konfigurieren“ im Screen „Optionen“ Alle NeoLink Leuchten schalten automatisch auf 5% Helligkeit und Warmweiß</p>		
<p>Erstellung einer neuen Gruppe</p>	 	<ul style="list-style-type: none"> - Klick auf „+“ → Name für Gruppe eingeben (z.B. „Büro“) - Leuchten bzw. K-ZWALLY für die Gruppe „Büro“ auswählen. Ausgewählte Leuchten schalten dabei automatisch auf 100% Helligkeit und Kaltweiß. - Klick auf das „Speichern“-Symbol <p>HINWEISE:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wird eine Gruppe aus Leuchten zusammen mit einem K-ZWALLY gebildet, steuert der K-ZWALLY ab sofort nur noch die Leuchten dieser Gruppe. Ein K-ZWALLY kann nicht in mehreren Gruppen sein, sondern immer nur eine Leuchtengruppe steuern. - Eine Leuchte kann mehreren Leuchtengruppen zugewiesen werden.
<p>Ändern einer bestehenden Gruppe</p>	 	<ul style="list-style-type: none"> - Bestehende Gruppe aus Liste auswählen (z.B. „Büro“) <ul style="list-style-type: none"> - Leuchten bzw. K-ZWALLY(s), die sich bereits in der ausgewählten Gruppe befinden, werden in der App grün angezeigt → Entfernen durch Anklicken (Leuchte schaltet auf 5% Helligkeit und Warmweiß) - Leuchten bzw. K-ZWALLY(s), die sich noch nicht in der ausgewählten Gruppe befinden, werden in der App weiß angezeigt → Hinzufügen durch Anklicken (Leuchte schaltet auf 100% Helligkeit und Kaltweiß) - Durch Klick auf das „Speichern“-Symbol werden alle Änderungen übernommen <p>HINWEIS: Unterhalb jedes Netzwerkteilnehmers (Leuchte oder K-ZWALLY) ist in roter Schrift angeführt, in welchen Gruppen sich der Teilnehmer aktuell befindet.</p>
<p>Umbenennen bzw. Löschen einer Gruppe</p>		<ul style="list-style-type: none"> - Gruppe lange Antippen (Android) bzw. nach links Wischen (iOS) - Im Kontextmenü „Umbenennen“ bzw. „Löschen“ auswählen <div style="display: flex; justify-content: center; gap: 20px; margin-top: 10px;"> <div style="background-color: #ccc; padding: 5px 15px; border: 1px solid #ccc;">Umbenennen</div> <div style="background-color: #f00; color: white; padding: 5px 15px; border: 1px solid #f00;">Löschen</div> </div>

5 BEDIENUNG des NeoLink Netzwerks









Die Bedienung von NeoLink Leuchten im Netzwerk über die myPI-LED App erfolgt entweder im Broadcast-Modus (alle Leuchten reagieren) oder gruppenweise (Voraussetzung: es wurden bereits eine oder mehrere Leuchtengruppen gebildet, siehe Kapitel 4).

Mit der myPI-LED App können Helligkeiten, Farbtemperaturen zwischen 7000K und 2500K und RGB-Farben manuell eingestellt werden. Zusätzlich können für jede Gruppe bis zu 16 Helligkeits- und Farbszenen abgespeichert und aufgerufen werden.

Im Automatik-Modus kann in der myPI-LED App zwischen 3 verschiedenen Tageslichtverläufen/Sequenzen gewählt werden.

Feature	Aktion in der myPI-LED App und Reaktion der Leuchten	
Auswahl der zu steuernden Leuchten		<ul style="list-style-type: none"> - Startbildschirm: „Alle Leuchten im Netzwerk“ und alle bereits eingerichteten Gruppen werden angezeigt - Auswahl „Alle Leuchten im Netzwerk“: Broadcast-Modus (alle vorhandenen Leuchten reagieren auf nachfolgende Aktionen) - Auswahl einer Leuchtengruppe: alle in dieser Gruppe enthaltenen Leuchten reagieren auf nachfolgende Aktionen - Nach der Auswahl wird automatisch in den Steuerbildschirm gewechselt (siehe unterhalb)
Alle nachfolgenden Aktionen beziehen sich auf die Beispielgruppe „Büro“		
Manuelle Steuerung (Helligkeit, CCT oder RGB)		<ul style="list-style-type: none"> - Wechsel zwischen den Modi „Helligkeit“, „CCT“ und „RGB“ durch Klick auf Symbol innerhalb des Steuerrads - Einstellen der Helligkeit, CCT oder RGB-Farbe durch Bewegung des Reglers auf dem Steuerrad (Anzeige links bzw. rechts oben) - Wechsel aus den Modi „Szenen“ oder „Sequenzen“ zurück in die manuelle Steuerung durch Klick auf den Button „Steuerung“
Szenen und Sequenzen		<ul style="list-style-type: none"> - Wechsel in den Modus „Szenen“ bzw. „Sequenzen“ durch Klick auf den zugehörigen Button - Speichern der aktuellen Einstellungen als Szene x durch langes Klicken (Android) bzw. nach links Schieben von Szene x → Szene x kann nun gespeichert und auch beliebig benannt werden: <div style="text-align: center; border: 1px solid gray; padding: 5px; margin: 10px 0;"> Umbenennen Speichern </div> <ul style="list-style-type: none"> - Auswahl einer Szene/Sequenz durch kurzes Tippen - Sequenzen sind in der NeoLink Box gespeichert und laufen daher nach dem Starten auch ohne App weiter
ON/OFF	<ul style="list-style-type: none"> - Klick auf „On“ oder „Off“ im Bildschirm „Steuerung“ - ON/OFF wird auch im Automatik-Modus (Sequenz aktiv) durchgeführt 	

6 SPEZIELLE ANWENDUNGEN & TROUBLESHOOTING

Situation	Beschreibung / Hintergrund	Lösung / Vorgehensweise						
Probleme beim Netzwerkaufbau	Leuchte/K-ZWALLY meldet sich nicht im NeoLink Netzwerk an	<ol style="list-style-type: none"> 1. Demontieren Sie die NeoLink Box und schließen Sie ein Eurostecker-Kabel mit ausreichender Kabellänge an die Box an 2. Platzieren Sie die NeoLink Box nun in der Nähe der nicht angemeldeten Leuchte bzw. des nicht angemeldeten K-ZWALLY (< 7 Meter zur Leuchte/zum K-ZWALLY!) 3. Führen Sie den Netzwerkaufbau laut Kap. 0 durch 						
Netzwerk-Reset	<p>Ein Reset des Netzwerks ist dann notwendig bzw. zu empfehlen, falls z.B. ein Austausch der Leuchten in der Installation vorgenommen oder es allgemein massive Änderungen in der Lichtinstallation gibt und diese somit neu aufgesetzt werden muss.</p> <p>Beim Reset des Netzwerks werden alle NeoLink Geräte auf ihren Werkszustand zurückgesetzt und aus dem Netzwerk der NeoLink Box gelöscht.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie ALLE Netzwerkteilnehmer ein (NeoLink Box, K-ZWALLY(s), Leuchten) 2. Empfehlung: Alle Leuchten auf eine markante Farbe einstellen (z.B. Rot). Dies hilft bei der Erkennung eines erfolgreich durchgeführten Reset.  3. Wählen Sie im Optionen-Screen der myPI-LED App (siehe Kapitel 3) „Netzwerk auf Werkszustand zurücksetzen“ aus und klicken Sie danach auf „Reset“ 						
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Vor dem Reset</th> <th>Während des Reset</th> <th>Nach dem Reset</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> Leuchte befindet sich noch im Netzwerk  </td> <td>Leuchten schalten aus</td> <td> Leuchte wurde aus dem Netzwerk entfernt → 4000K@100%  </td> </tr> </tbody> </table>	Vor dem Reset	Während des Reset	Nach dem Reset	Leuchte befindet sich noch im Netzwerk 	Leuchten schalten aus	Leuchte wurde aus dem Netzwerk entfernt → 4000K@100% 
		Vor dem Reset	Während des Reset	Nach dem Reset				
Leuchte befindet sich noch im Netzwerk 	Leuchten schalten aus	Leuchte wurde aus dem Netzwerk entfernt → 4000K@100% 						
K-ZWALLY(s) zeigen nach dem Reset keine Bedienfunktion mehr.								
Neue NeoLink Box	Die NeoLink Box, mit welchem das Netzwerk aufgebaut wurde, ist defekt und wird durch eine neue NeoLink Box ersetzt.	<p>Voraussetzung: Vor dem Netzwerkaufbau mit der neuen NeoLink Box müssen alle Netzwerkteilnehmer zurückgesetzt werden (manueller Reset).</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Manueller Reset der NeoLink Leuchten</th> <th>Manueller Reset der/des K-ZWALLY (falls vorhanden)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Leuchten stromfrei ausschalten • Führen Sie 5x folgende Sequenz aus – Verwenden Sie dazu eine Stoppuhr (z.B. Smartphone): <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; width: 30px; height: 30px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 5px;"> 5x </div> <ul style="list-style-type: none"> ✓ „Leuchten einschalten (Strom) ✓ 5 Sekunden warten ✓ Leuchten ausschalten (stromfrei) ✓ 5 Sekunden warten </td> <td> Drücken ≥ 15 Sekunden & Loslassen für jeden K-ZWALLY </td> </tr> </tbody> </table> <p>Nach dem manuellen Reset aller NeoLink-Leuchten und K-ZWALLY(s) kann mit der neuen NeoLink Box ein neues Netzwerk aufgebaut werden.</p>	Manueller Reset der NeoLink Leuchten	Manueller Reset der/des K-ZWALLY (falls vorhanden)	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Leuchten stromfrei ausschalten • Führen Sie 5x folgende Sequenz aus – Verwenden Sie dazu eine Stoppuhr (z.B. Smartphone): <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; width: 30px; height: 30px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 5px;"> 5x </div> <ul style="list-style-type: none"> ✓ „Leuchten einschalten (Strom) ✓ 5 Sekunden warten ✓ Leuchten ausschalten (stromfrei) ✓ 5 Sekunden warten 	Drücken ≥ 15 Sekunden & Loslassen für jeden K-ZWALLY		
Manueller Reset der NeoLink Leuchten	Manueller Reset der/des K-ZWALLY (falls vorhanden)							
<ul style="list-style-type: none"> • Alle Leuchten stromfrei ausschalten • Führen Sie 5x folgende Sequenz aus – Verwenden Sie dazu eine Stoppuhr (z.B. Smartphone): <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; width: 30px; height: 30px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 5px;"> 5x </div> <ul style="list-style-type: none"> ✓ „Leuchten einschalten (Strom) ✓ 5 Sekunden warten ✓ Leuchten ausschalten (stromfrei) ✓ 5 Sekunden warten 	Drücken ≥ 15 Sekunden & Loslassen für jeden K-ZWALLY							
Entfernen einzelner Teilnehmer	Einzelne Leuchten und/oder K-ZWALLY(s) werden nicht mehr in diesem Netzwerk benötigt (und sollen z.B. in ein anderes NeoLink Netzwerk umgesiedelt werden)	<p>Voraussetzung: Bevor eine Leuchte/K-ZWALLY in ein anderes NeoLink Netzwerk eingebunden werden kann, muss diese Leuchte/dieser K-ZWALLY aus dem aktuellen Netzwerk entfernt werden.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zu entfernender Teilnehmer muss eingeschaltet sein!  2. Empfehlung im Falle einer Leuchte: Einstellen einer markanten Farbe (z.B. Rot). Dies hilft bei der Erkennung, ob die Leuchte erfolgreich aus dem Netzwerk entfernt wurde. 3. Öffnen Sie den Screen „Netzwerkkonfiguration“ in der myPI-LED App (siehe Kapitel 3) und tippen Sie lange auf den zu entfernenden Teilnehmer (Android) bzw. wischen Sie diesen nach links (iOS). 4. Klicken Sie im danach angezeigten Kontextmenü auf den Button „Entfernen“ 5. Ist der zu entfernende Teilnehmer eine Leuchte, erkennen Sie eine erfolgreiche Durchführung wie unter dem Punkt „Netzwerk-Reset“ beschrieben 6. Auf einen aus dem Netzwerk entfernten K-ZWALLY dürfen keine Leuchten des Netzwerks mehr reagieren 						
Neue oder zusätzliche Leuchte(n)	Austausch oder Erweiterung von NeoLink Air Leuchten	Anmeldung der neuen NeoLink Leuchte im Netzwerk der NeoLink Box laut Kap. 3. Beachten Sie dabei die Reichweitenempfehlungen auf Seite 2!						